



Auf dem höchsten Gipfel Afrikas

KILIMANJARO: AUF DAS DACH AFRIKAS



Der Kilimanjaro, die höchste Erhebung des afrikanischen Kontinents, lockt zur Besteigung mit verschiedenen Routen und Anstiegen, jede mit eigenem Reiz.

Unsere Besteigung erfolgt entlang einer der landschaftlich schönsten Routen, der Machame-Route. Die Pfade, auf denen wir uns bewegen, weisen keinen besonderen Schwierigkeitsgrad auf, es geht ständig moderat bergauf. Sie schlängeln sich im unteren Bereich durch den Regenwald, dann durch die gigantische Heidemoor-Zone bis in die Hochland-Wüste und anschließend hinauf bis zum 5.895 m hohen Uhuru Peak. Die Höhendifferenzen an den Aufstiegstagen sind wohlproportioniert, dennoch gilt für den Kilimanjaro die besondere Anforderung, die sich Reiseteilnehmer deutlich vor Augen führen müssen: das Überwinden der Gesamthöhe innerhalb weniger Tage. Unsere Träger bzw. „Mountain Guides“ tragen das große Gepäck und der begleitende Koch sorgt mit

leckeren Mahlzeiten für die notwendige Energiezufuhr. Ein Aufstieg im April, Mai und November ist aufgrund der Regenzeit nicht zu empfehlen. Eine sehr gute physische Kondition ist unerlässlich und Voraussetzung. Als persönliches Gepäck nutzen wir max. einen Seesack oder einen großen Rucksack sowie einen Tagesrucksack. Benötigt werden noch ein warmer Schlafsack/Isomatte, Wollmütze und Hut, warme Handschuhe, bequeme und gut eingelaufene Bergwanderstiefel, ein Regencap oder eine wasserdichte Jacke und eine Stirnlampe. Zur Erholung nach der Anstrengung bieten sich einige Safaritage in Kombination mit Strandtagen auf der Insel Zanzibar an.

Privatreise zum Wunschtermin ab 2 Personen.

AUF EINEN BLICK

- Den Kilimanjaro erobern – ein fantastisches Bergsteigererlebnis
- auf der landschaftlich attraktiven Machame-Route hinauf auf den höchsten Gipfel Afrikas
- wir wandern ohne andere Gäste und bestimmen damit das Tempo selbst
- begleitet von Bergführer, Koch und Trägern
- wir reisen zum ganz persönlichen Wunschtermin
- eine ideale Reise auch für „nicht-alpine“, aber konditionsstarke Bergwanderer
- zusätzliche Akklimatisierungstage möglich
- mit optionalen Vor- und Nachprogrammen: Safari im Tarangire-Nationalpark und/oder Badeverlängerung auf Zanzibar
- Safaris exklusiv im privaten Fahrzeug ohne weitere Gäste

9-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Arusha

Nach Ankunft am Kilimanjaro Airport oder in Arusha Begrüßung durch eine Vertretung unserer örtlichen Partneragentur und Transfer nach Moshi. Eine Übernachtung in einem 3-Sterne Hotel in Moshi.

2. Tag: DI Aufstieg - Machame Camp FMA

Wanderzeit: 7 Stunden / Entfernung: 11 km.
Lebensraum: Montanwald / Höhe: 1.640 m – 2.850 m.
Nach einem frühen Frühstück treffen wir gegen 8 Uhr unsere Reiseleitung, die uns über den täglichen Ablauf des Trekkings informiert. Danach Abfahrt zum Machame Gate und Erledigung aller notwendigen Registrierungsformalitäten im Mount Kilimanjaro National Park (1.640 m). Wir beginnen das Trekking auf den Kilimanjaro durch Regenwälder auf einem gewundenen Pfad zu unserem Basislager im Machame Camp (2.850 m). Unsere erste Übernachtung im Camp Machame.

3. Tag: MI Zum Shira Camp FMA

Wanderzeit: 6 Stunden / Entfernung: 9 km.
Lebensraum: Montanwald / Höhe: 2.850 m – 3.840 m.
Heute früh verlassen wir die Lichtungen des Regenwaldes und gehen weiter auf einem ansteigenden Pfad, überqueren ein kleines Tal und wandern entlang eines steilen, mit Heide bedeckten Felsgrats. Unser Weg

biegt dann nach Westen zu einer Schlucht (3.658 m) ab und führt weiter zu unserem Basislager im New Shira Camp (3.840 m). Campingübernachtung im Shira Camp.

4. Tag: DO Zum Barranco-Camp FMA

Wanderzeit: 7 Stunden / Entfernung: 12 km.
Lebensraum: Halbwüste
Höhe Aufstieg: 3.840 m – 4.630 m / Höhe Abstieg: 4.630 m – 3.976 m.

Vom Shira-Plateau wandern wir weiter ostwärts in Richtung des Lavaturms, genannt der „Haifischzahn“ auf 4.630 m Höhe. Kurz hinter dem Turm kommen wir an eine Abzweigung zu einem Gletscher, der eine tolle Gelegenheit zum Fotografieren bietet. Nach der Mittagspause steigen wir zu unserem nächsten Lager ab, das sich in einem Tal unterhalb der Breach- und Great Barranco-Mauer befindet. Am Abend genießen wir einen unvergesslichen Sonnenuntergang. Eine Übernachtung im Camp Barranco (3.976 m).

5. Tag: FR Akklimatisierung Barranco Camp FMA

Heute bleibt der Tag zur freien Verfügung, um uns in der Höhe zu akklimatisieren. Wer möchte, kann sich mit kurzen Wanderungen oder mit Klettern fit halten. Ansonsten genießen wir den freien Tag und unsere Mahlzeiten im Barranco Camp.

TANZANIA

TOURLEISTUNGEN ⓘ

- Kilimanjaro-Besteigung „Machame Route“
- eine Übernachtung im Hotel, während der Kilimanjaro-Besteigung in Zelten
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- bei zwei Teilnehmern ein Bergführer und Koch, alle örtl., englisch spr.
- ab drei Teilnehmern ein Bergführer, ein Bergführer-Assistent, ein Koch, alle örtl. englisch spr.
- je nach Teilnehmerzahl eine angemessene Anzahl an Trägern
- Nationalparkgebühren (ca. USD 580,- p.P.)
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Visum: in Eigenregie „online“ zu beantragen und mit Kreditkarte zu zahlen

Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Der ausgeschriebene Tourpreis ist ganzjährig gültig. Die Reise wird zum Wunschtermin innerhalb der ausgewiesenen Reisezeit durchgeführt.

Unsere Tour beinhaltet keine Langstreckenflüge. Gerne sind wir bei der Buchung der Flüge behilflich und unterbreiten ein Angebot.

Privatreise zum Wunschtermin ab 2 Personen.

SAISONZEIT		Preise pro Pers. in EUR ab
Tourcode	Datum	Preise
415306-01A	01.01.24 - 30.12.24	2.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 140



Zeltlager unterwegs



Der höchste Punkt Afrikas ist erreicht!

6. Tag: SA Karanga Camp _____ **FMA**

Wanderzeit: 3-4 Stunden / Entfernung: 5 km.
Höhe Aufstieg: 3.840 m – 3.980 m.

Dieser Tag ist ebenfalls zur Akklimatisierung vorgesehen, wir bleiben auf ähnlicher Höhe wie am Vortag. Dennoch ist es eine Herausforderung: Nach kurzer Wegzeit steht uns die anstrengendste Etappe des heutigen Tages bevor, die Barranco-Wall. In Serpentina geht es steil bergauf, mitunter müssen wir auch ein wenig klettern und die Hände zu Hilfe nehmen. Nach einem steten Wechsel unseres Weges zwischen bergauf und bergab erreichen wir am Nachmittag unser nächstes Tagesziel, das Karanga Camp.

7. Tag: SO Barafuu Camp _____ **FMA**

Wanderzeit: 3-4 Stunden / Entfernung: 4 km.

Lebensraum: Alpine Wüste

Höhe: 3.980 m – 4.600 m.

Nach dem frühen Frühstück wandern wir weiter in Richtung Barafuu. Mehr als 600 Höhenmeter werden erklommen, die Weg ist sehr felsig und steinig mit Felswänden auf einer Seite und Tälern auf der anderen Seite unseres Weges. Am Nachmittag erreichen wir unser nächstes Camp, das letzte Camp vor dem Gipfel. Von hier aus sehen wir die beiden Bergspitzen Mawenzi und Kibo, beide gehören zum Kilimanjaro-Massiv. Kurze Übernachtung im Camp Barafuu (4.673 m).

8. Tag: MO Gipfelbesteigung „Uhuru Peak“ _____ **FMA**

Wanderzeit Aufstieg: 5 Stunden / Wanderzeit Abstieg: 7 Stunden

Aufstiegsstrecke: 7 km / Abstiegsstrecke: 23 km.

Lebensraum: Alpenwüste / Höhe: 4.600 m – 5.895 m.

Höhe Aufstieg: 4.673 m auf 5.895 m / Höhe Abstieg: 5.895 m bis 3.068 m.

Kurz nach Mitternacht werden wir schon wieder geweckt. Unser erstes Ziel ist der Stella Point (5.745 m), den wir nach 5-6 Stunden am frühen Morgen erreichen und wo wir eine kurze Pause einlegen. Anschließend bewältigen wir das letzte Stück zum Gipfel. Geschafft! Wir befinden uns jetzt auf dem höchsten Punkt Afrikas, dem Uhuru Peak (5.895 m) – ein unbeschreibliches Gefühl. Doch bevor es uns richtig bewusst wird, müssen wir schon wieder mit dem Abstieg beginnen. Via Millennium Camp steigen wir hinab bis zu unserem Basislager, dem Mweka Camp. Hier feiern wir unseren Erfolg und die großartige Leistung, den Kilimanjaro erklommen zu haben, den höchsten freistehenden Berg der Welt. Abendessen und Übernachtung im Mweka Camp (3.068 m).

9. Tag: DI Fahrt nach Arusha _____ **F**

Lebensraum: Alpine Wüste

Höhe Abstieg: 3.068 m – 1.640 m.

Nach einem wohlverdienten Frühstück ist es eine kur-

ze, landschaftlich reizvolle Wanderung zurück zum Mweka-Tor (1.640 m). Hier erhalten alle erfolgreichen Kletterer ihre Gipfelurkunde. Anschließend erfolgt der Transfer nach Arusha, wo unsere Tour endet. Individuelle Weiter- oder Heimreise.

OPTIONALE VERLÄNGERUNGEN:

Die Nationalparks nahe Arusha, z.B. der Tarangire-Nationalpark oder Lake Manyara-Nationalpark, zwei tierreiche kleine Juwelen (3-tägige Safari ab ca. € 1250,- p.P.), und/oder die weißsandigen Badestrände und das azurblaue Meer rund um die Insel Zanzibar (4 Nächte im 4-Sterne-Hotel inkl. Flug nach Zanzibar ab ca. € 950,- p.P.) bieten sich idealerweise für eine Verlängerung nach der anstrengenden Kilimanjaro-Besteigung an.

Gerne unterbreiten wir ein Angebot.